

Ressort: Politik

Söder: AfD nicht allein mit Beschimpfungen entgegentreten

München, 27.05.2018, 13:53 Uhr

GDN - Der bayerische Ministerpräsident Markus Söder (CSU) fordert einen anderen Umgang mit der AfD und ihren Wählern. "Der AfD kann man nicht allein durch Beschimpfungen oder Belehrungen entgegentreten. Man schwächt sie nur, indem die Sorgen ihrer Wähler ernsthaft angenommen und reale Probleme gelöst werden", sagte der CSU-Politiker dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Montagsausgaben).

"Nur wenn wir wirksam Zuwanderung begrenzen, den Rechtsstaat kraftvoll stärken und uns zu unserer Identität bekennen, werden wir konservative Wähler zurückgewinnen." Das sei das Angebot an abgewanderte Unionswähler: "Denn rechts von der Union darf es dauerhaft keine demokratisch legitimierte Partei geben."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-106743/soeder-afd-nicht-allein-mit-beschimpfungen-entgegentreten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com